

Informationen aus dem Gemeinderat

vom Donnerstag, dem 29. April 2010

Einsetzung einer Arbeitsgruppe i.S. Submissionen der EG Gerlafingen

Die gegenwärtige Submissionsregelung führt zur jeweiligen Arbeitsvergabe an den günstigsten Anbieter. Bei den Vergaben für das neue Feuerwehrmagazin konnten kaum Aufträge im Dorf platziert werden. Natürlich führte dies regelmässig zu Unzufriedenheiten unter den lokalen Gewerbetreibenden, aber auch im Gemeinderat wurde bedauert, dass auswärtige Offerten attraktiver waren. Erneut will der Gemeinderat diese Situation überdenken und Massnahmen in einer neuen Submissionsregelung prüfen. Der GR wählte Tobias Bärtschi, SP, Beat Blaser und Beat Schmid in die neue Arbeitsgruppe.

Nicht zum ersten Mal setzt der GR eine Arbeitsgruppe in dieser Sache ein. Aus Sicht der SP sollen auch gerade die Arbeitsplätze in unserem Dorf gesichert und die lokalen Gewerbetreibenden gestärkt werden, aber damit auch die öffentlichen Gelder zu einem besseren Steuersubstrat führen.

Gleichzeitig ist es für die SP klar, dass gerade mit Steuergeldern äusserst sorgfältig umzugehen ist. Zudem gilt es auch Fairness gegenüber auswärtigen Anbietern zu leben und die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten. Kriterien von Mitwirkung bei der Ausbildung, Teilnahme an Beschäftigungsprojekten und Schaffung neuer Stellen oder überdurchschnittlich guten Arbeitsbedingungen für Angestellte könnte allenfalls auch einen Mehrpreis rechtfertigen. Beim Feuerwehrmagazin konnte die Gemeinde mit den aktuellen Vergabekriterien immerhin CHF 130'000 einsparen. Damit das lokale Gewerbe in Zukunft mehr zum Zug kommen kann, sollen neue Kriterien Möglichkeiten bieten ... aber um entsprechende Erfüllung von Kriterien muss sich jeder Gewerbetreibende selbst anstrengen.

Der GR nahm Kenntnis...

- von der Arbeitslosenstatistik März 2010.
Endlich liegen wieder die Zahlen für unser Dorf vor. Mit einer Arbeitslosenquote von 6,55 % und 9,24 % Stellensuchenden liegt Gerlafingen klar über dem kantonalen und schweizerischen Durchschnitt. Die SP erwartet, dass die bereits im Mai 2009 eingesetzte Arbeitsgruppe „Arbeitslosigkeit“ jetzt endlich auch noch mit einem FDP-Mitglied ergänzt wird und dem GR Massnahmen und Lösungsansätze für diese unhaltbare Situation aufgezeigt werden. Die SP hat Verständnis dafür, wenn hierzu auch externe Fachleute beigezogen werden. Jetzt ist der Handlungsbedarf allerdings dringend!
- von der Wahl von Sascha Egger, Obergerlafingen, als neuer Kommandant der Feuerwehr beider Gerlafingen.
Die SP gratuliert zur Wahl und wünscht viel Gelingen.
- von der Einladung zum Einweihungsfest des neuen Feuerwehrmagazins am Samstag, 29. Mai 2010.
- von der Einladung zum Workshop Agglomerationsprogramm der 2. Generation.
- von der bestätigten Plangenehmigung „Transvaal“.

Der GR genehmigte/beschloss...

- die Bauabrechnungen „Personen- und Velounterstand Dorfzentrum“, „Sanierung der Werkleitungen in der Waldstrasse“ und „Renaturierung und Verlegung Fischer- und Weberbächlein“.
Die SP ist erfreut, dass diese Projekte mit einer Kostenunterschreitung von rund CHF 100'000 realisiert werden konnten.
- das Parkierverbot beim neuen Feuerwehrmagazin.
- die Abweisung zweier Einsprachen bezüglich der Beitragsrechnung zum Ausbau der Radfahrer- und Fussgängerverbindung Langfeld/Sonnenfeld.
- die Benennung der neuen Strasse auf dem Gemeindebauland beim Hammerweg als „Ambossweg“.
- die Wahl von Loni Wittwer in die Arbeitsgruppe Friedhof.
- die Beschriftung Gemeinde-/Coop-Gebäude mit den Stockwerkeigentümern auf einem Pylon.
- konsequentes Vorgehen, um die Kontrolle der öffentlichen Parkplätze auch abends und nachts zu gewährleisten.
Für die SP ist klar, dass die Kontrollen der öffentlichen Parkplätze in Gerlafingen verstärkt werden müssen, damit die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden gewährleistet ist und faire ParkkartenbezüglerInnen nicht benachteiligt werden.
- den Verkauf zweier Bauparzellen am neuen Ambossweg ab Areal „Hammerweg“.